

## Aufbau des Zertifikatskurses „Bibliotheken führen“

LV	ECTS	UE	LV-typ	Leistungsnachweis
<b>1. Modul: Führungskompetenzen in Bibliotheken</b>	<b>4</b>			
Führungskompetenzen in Bibliotheken	4	30	SE	Prüfungsimmanent
<b>2. Modul: Strategische Planung in Bibliotheken und Informationseinrichtungen</b>	<b>3</b>			
Strategische Planung in Bibliotheken und Informationseinrichtungen	3	22	VUE	Prüfungsimmanent
<b>3. Modul: Qualitätsmanagement und Wissensmanagement</b>	<b>3</b>			
Qualitätsmanagement und Wissensmanagement	3	22	VUE	Prüfungsimmanent
Summe	10	74		

### 1. Modul: *Führungskompetenzen in Bibliotheken*

Workload in Stunden	100
Units	30
Anzahl der ECTS	4
Kompetenzen	In diesem Modul lernen die TeilnehmerInnen verschiedene Instrumente der MitarbeiterInnenführung kennen und analysieren verschiedene Strategien zur Leitung von MitarbeiterInnen und Teams. In Folge erproben sie ihr eigenes Führungsverhalten und lernen die wichtigsten Instrumente der Personalentwicklung kennen. Erfolgreiche Führungsstrategien und deren Konsequenzen - in verschiedenen österreichischen Informationseinrichtungen - werden erarbeitet. Nach Absolvierung dieses Moduls verfügen die TeilnehmerInnen über das Wissen und den rechtlichen Hintergrund, um MitarbeiterInnen oder Teams bestmöglich in ihren Aufgabenstellungen zu unterstützen.
Inhalte und Themenschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Führungsstile und -verhalten</li> <li>b) Rollenwechsel: plötzlich Führungskraft</li> <li>c) Herausforderungen des mittleren Managements</li> <li>d) Führung von Teams und TeamleiterInnen</li> </ul>

	(MitarbeiterInnenmotivation u.a.) e) Change Management f) Personalentwicklung (Coaching, Mentoring, Konfliktlösung) g) Rechtliche Aspekte
--	--

## **2. Modul: Strategische Planung in Bibliotheken und Informationseinrichtungen**

Workload in Stunden	75
Units	22
Anzahl der ECTS	3
Kompetenzen	Die TeilnehmerInnen arbeiten mit verschiedenen Methoden der strategischen Planung und können die Auswirkungen auf die Organisationsentwicklung von Bibliotheken und Informationseinrichtungen einschätzen. Sie lernen strategische Ressourcenplanung wie z.B. Etatverteilungsmodelle, Steuerungs- und Planungsmodelle kennen. Diese Erkenntnisse werden in Bezug auf die Konsequenzen für die Organisationsentwicklung, insbesondere unter dem Aspekt des Innovationsmanagements, dargestellt. Dies soll den AbsolventInnen dieses Moduls ermöglichen, realistische Szenarien zukünftiger Entwicklungen in ihren Organisationseinheiten abschätzen und die Umsetzbarkeit in den gegebenen Rahmenbedingungen beurteilen zu können. Die TeilnehmerInnen erhalten das Wissen und Verständnis, um neue Konzepte einzusetzen und mögliche Konsequenzen, auch in rechtlicher Hinsicht, zu beurteilen.
Inhalte und Themenschwerpunkte	a) Organisationsentwicklung b) Strategie und Vision c) strategische Ressourcenplanung (z.B. Etatverteilungsmodelle, Steuerungs- und Planungsmodelle) d) Innovationsmanagement e) Rechtliche Aspekte

## **3. Modul: Qualitätsmanagement und Wissensmanagement**

Workload in Stunden	75
Units	22
Anzahl der ECTS	3
Kompetenzen	Die Reflexion von Methoden des Qualitäts- und des Wissensmanagements befähigt die TeilnehmerInnen Maßstäbe zur Zertifizierung und Qualitätssicherung zu entwickeln. Die TeilnehmerInnen lernen das in Österreich gebräuchliche Berichtswesen, wie Wissensbilanz, Evaluation, etc. kennen und berücksichtigen dabei rechtliche Aspekte. Die TeilnehmerInnen erhalten weiters einen Überblick über

	<p>international gebräuchliche Maßzahlen, können diese interpretieren und werden sensibilisiert für die wirtschaftliche Bedeutung von Qualitätssicherung, Controlling und Berichtswesen.</p> <p>Darüber hinaus bewerten sie Methoden und Konzepte des Informations- und Wissensmanagements. Vor diesem Hintergrund erkennen sie die Wichtigkeit der methodischen Einflussnahme auf die Wissensbasis eines Unternehmens und erkennen die Bedeutung von Informationssystemen für die MitarbeiterInnen.</p>
<p><b>Inhalte und Themen- schwerpunkte</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Methoden des Qualitäts- und des Wissensmanagements</li> <li>b) Prozessmanagement</li> <li>c) Zertifizierung und Qualitätssicherung</li> <li>d) Controlling</li> <li>e) Berichtswesen (Wissensbilanzierung, Evaluation u.a.)</li> <li>f) Rechtliche Aspekte</li> </ul>